

**Ausschuss für Klima-, Umwelt- und Naturschutz,  
Stadtentwicklung, Energie und Verkehr**

Stadtverordnetenbüro  
Auskunft erteilt: Herr Bieber-Diegel  
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1031  
Telefax: 0641 306-2033  
E-Mail: stadverordnetenbuero@giessen.de

Datum: 26.06.2024

## **N i e d e r s c h r i f t**

der 22. Sitzung des Ausschusses für Klima-, Umwelt-, und Naturschutz,  
Stadtentwicklung, Energie und Verkehr  
am Dienstag, dem 25.06.2024,  
im Stadtverordnetensitzungssaal, Rathaus, Berliner Platz 1, 35390 Gießen.  
Sitzungsdauer: 19:00 - 21:10 Uhr

### **Anwesende Ausschussmitglieder:**

#### **Stadtverordnete der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:**

Herr Martin Kirsch

(in Vertretung für Stv. Dr. Jäger)

Herr Fabian Mirol-Stroh

Ausschussvorsitzender

Frau Jana Widdig

Herr Michel Zörb

#### **Stadtverordnete der CDU-Fraktion:**

Herr Frederik Bouffier

(ab TOP 2)

Frau Anja Verena Helmchen

(bis TOP 2 in Vetr. für Stv. F. Bouffier)

Herr Michael Oswald

Frau Kathrin Schmidt

#### **Stadtverordnete der SPD-Fraktion:**

Frau Marianne Beukemann

Herr Michael Borke

Herr Kamyar Mansoori

#### **Stadtverordnete der Gießener Linke-Fraktion:**

Herr Stefan Klaus Häbich

#### **Stadtverordnete der Gigg+Volt-Fraktion:**

Herr Johannes Rippl

#### **Stadtverordnete der FDP-Fraktion:**

Frau Manuela Giorgis

#### **Stadtverordnete der AfD-Fraktion:**

Herr Martin Arthur Schmidt

---

**Stadtverordnete der FW-Fraktion:**

Herr Andreas Lenzer

**Außerdem:**

Frau Lea Ruth Weinel-Greilich	Fraktion Bd'90/GR
Frau Barbara Wilsing	Fraktion Bd'90/GR
Herrn Finn Becker	Fraktion Gigg+Volt

**Von der Verwaltung:**

Herr Dr. Holger Hölscher	Leiter des	(bis TOP 4)
	Stadtplanungsamtes	
Frau Jutta Müller	Leiterin des Hochbauamtes	(bis TOP 2)
Frau Kerstin Stingl	Leiterin des Amtes für	(bis TOP 3)
	Umwelt und Natur	

**Vom Büro der Stadtverordnetenversammlung:**

Herr Steffen Bieber-Diegel	Büroleiter, Stellv. Schriftführer
----------------------------	--------------------------------------

**Gäste/Sachverständige:**

Herr Matthias Funk	Stadtwerke Gießen	(bis TOP 2)
Herrn Wladislaw Krenz	Stadtwerke Gießen	(bis TOP 2)

**Entschuldigt:**

Herr Dr. Moritz Florian Jäger	Fraktion Bd'90/GR
-------------------------------	-------------------

Der **Vorsitzende** eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

Gegen die Form und die Frist der Einladung und die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form beschlossen.

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung:**

1. Vorstellung des Projektes iKWK der SWG
2. Bericht zu den bisherigen Aktivitäten der MIT.GIESSEN GmbH (Antrag der Fraktion Gigg+Volt vom 26.02.2024) STV/1975/2024

- |    |  |               |
|----|--|---------------|
| 3. | Satzung zur insektenfördernden Begrünung<br>- Antrag des Magistrats vom 23.05.2024 -   | STV/2107/2024 |
| 4. | Bebauungsplan GI 02/09 "Lichtenauer Weg";<br><b>hier</b> Einleitungsbeschluss zur Aufstellung eines<br>Bebauungsplanes<br>- Antrag des Magistrats vom 11.06.2024 - | STV/2138/2024 |
| 5. | Strombilanzkreise zur Verbesserung der wirtschaftlichen<br>Rahmenbedingungen für PV-Dachanlagen<br>- Antrag der Fraktion Gigg+Volt vom 17.06.2024 -                | STV/2151/2024 |
| 6. | Vorstellung der Planungen für das Gebiet „Am<br>Katzenfeld“<br>- Antrag der CDU-Fraktion vom 06.06.2024 -  | STV/2153/2024 |
| 7. | Vorstellung der Planungen für die Erschließung des<br>Wohngebietes „Alte Gerberei“<br>- Antrag der CDU-Fraktion vom 06.06.2024 -                                   | STV/2154/2024 |
| 8. | Verschiedenes  |               |

### Abwicklung der Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung:

#### 1. Vorstellung des Projektes iKWK der SWG

Nach Einführung von **Bürgermeister Wright** stellt **Herr Funk**, SWG, das Projekt IKWK (innovative Kraft-Wärme-Kopplung) „Power-Lahn“ vor.  
An der Aussprache beteiligen sich die **Stadtverordneten Rippl, Zörb** und **Oswald** sowie **Herr Funk**.

#### 2. Bericht zu den bisherigen Aktivitäten der MIT.GIESSEN GmbH (Antrag der Fraktion Gigg+Volt vom 26.02.2024) STV/1975/2024

**Stadträtin Eibelshäuser, Frau Müller** und **Herr Krenz** (MIT.GIESSEN GmbH) berichten über die bisherigen Tätigkeiten der MIT.GIESSEN GmbH.  
An der Aussprache beteiligen sich **Stadträtin Eibelshäuser**, die **Stadtverordneten Rippl, Oswald** und **Mansoori, Frau Müller** und **Herr Krenz**.

#### 3. Satzung zur insektenfördernden Begrünung STV/2107/2024

**- Antrag des Magistrats vom 23.05.2024 -**

---

**Antrag:**

„Die Satzung zur insektenfördernden Begrünung der Universitätsstadt Gießen wird in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.“

An der Diskussion beteiligen sich **Stadträtin Weigel-Greilich**, die **Stadtverordneten K. Schmidt, Widdig, Lenzer** und **Rippl** sowie **Frau Stingl**.

**Beratungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt (Ja: GR, SPD, G+V, LINKE; AfD; Nein: CDU, FDP; StE: FW).

4. **Bebauungsplan GI 02/09 "Lichtenauer Weg"; hier STV/2138/2024**  
**Einleitungsbeschluss zur Aufstellung eines**  
**Bebauungsplanes**  
**- Antrag des Magistrats vom 11.06.2024 -**
- 

**Antrag:**

„1. Für den in der Anlage dargestellten Plangeltungsbereich wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung eines Bebauungsplanes eingeleitet.  
2. Das Bebauungsplanverfahren wird im Vollverfahren mit Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt.  
3. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.“

An der Diskussion beteiligen sich **Stadträtin Weigel-Greilich** sowie die **Stadtverordneten Giorgis, Rippl, Zörb** und **Oswald**.

**Beratungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt (Ja: GR, CDU, SPD, LINKE, FW, FDP, AfD; StE: G+V).

5. **Strombilanzkreise zur Verbesserung der wirtschaftlichen STV/2151/2024**  
**Rahmenbedingungen für PV-Dachanlagen**  
**- Antrag der Fraktion Gigg+Volt vom 17.06.2024 -**
- 

**Antrag:**

„Der Magistrat wird beauftragt, sich bei den Stadtwerken Gießen für die Umsetzung eines Strombilanzkreismodells einzusetzen, um den Eigentümern mit mehreren Immobilien (wie z. B. die Stadt, die Wohnbau, die JLU oder die THM) zu ermöglichen, den auf einer Liegenschaft selbstproduzierten PV-Strom bilanziell in einer anderen eigenen Liegenschaft zu verbrauchen, um dadurch den Preisvorteil der Eigenerzeugung von Strom aus Photovoltaikanlagen in weitaus größerem Maße nutzen können als dies

bislang der Fall ist.“

An der Diskussion beteiligen sich **Bürgermeister Wright** sowie die **Stadtverordneten Rippl, Oswald** und **Zörb**

**Beratungsergebnis:** Zurückgestellt bis zur Stadtverordnetenversammlung.

**6. Vorstellung der Planungen für das Gebiet „Am Katzenfeld“** **STV/2153/2024**  
**- Antrag der CDU-Fraktion vom 06.06.2024 -**

---

**Antrag:**

„Die Stadtverordnetenversammlung der Universitätsstadt Gießen beschließt, dass der Magistrat gebeten wird, den aktuellen Sachstand und die Planungen für das Gebiet ‚Am Katzenfeld‘ vorzulegen und die Stadtverordnetenversammlung über folgende Punkte zu informieren:

1. Trifft es zu, dass ein Rechenzentrum angesiedelt wird und wie ist der derzeitige Planungsstand?
2. Wie wird die verkehrliche Erschließung sein, welche Straßenführungen werden geplant?
3. Welche Planungen für die Nutzung des gesamten Areals liegen bereits vor und welche Teilbereiche bleiben für weitere Ansiedlungen neben der genannten Ansiedlung verfügbar?
4. Wie wird die derzeit vorhandene Bebauung auf dem Areal planerisch integriert?
5. Bleibt die im Flächennutzungsplan beschlossene Aufteilung des Areals in Wohn- und Mischgebiet erhalten oder wird hiervon abgewichen?
6. Für wann wird mit einem Baubeginn gerechnet?
7. Wer wird der Betreiber des Rechenzentrums sein?
8. Mit welchen Gewerbesteuererträgen rechnet der Magistrat und wie viele Arbeitsplätze sollen durch die Ansiedlung entstehen?“

An der Diskussion beteiligen sich **Stadträtin Weigel-Greilich** sowie die **Stadtverordneten K. Schmidt**

**Beratungsergebnis:**

Zurückgestellt bis zur nächsten Sitzungsrunde

7. **Vorstellung der Planungen für die Erschließung des Wohngebietes „Alte Gerberei“**  
**- Antrag der CDU-Fraktion vom 06.06.2024 -**

---

**STV/2154/2024**

**Antrag:**

„Die Stadtverordnetenversammlung der Universitätsstadt Gießen beschließt, dass der Magistrat gebeten wird, den aktuellen Sachstand und die Planungen für die Fertigstellung der Erschließung für das Gebiet ‚Alte Gerberei‘ vorzulegen. Zugleich sind die Kosten für die Fertigstellung der Erschließung in der Haushaltsplanung für 2025 ausreichend zu berücksichtigen.“

**Begründung:**

Nachdem nun auch die letzte Baulücke im Wohngebiet „Alte Gerberei“ geschlossen wurde und die gesamte verkehrliche Situation in dem Gebiet noch ungeordnet ist, haben die Anwohnerinnen und Anwohner das Recht zu erfahren, wie die Planungen der Stadt aussehen und wann diese umgesetzt werden.

Schon 2019 wurde die größte Baumaßnahme in Form dreier Mehrfamilienhäuser abgeschlossen und in direktem Anschluss die umgebenden Bauplätze zügig mit Doppelhäusern und Einfamilienhäusern bebaut. Den Bauträgern wurden bereits erste Erschließungskosten berechnet, ohne, dass die Erschließung fertiggestellt wurde. Die gesamte Verkehrssituation ist ungeordnet und weist nur eine Baustraße auf. Fehlende Fußgängerbereiche, unbefestigte Untergründe, Schlaglöcher als Stolperfallen, nicht definierte Stellplatzbereiche, fehlende Begrenzungen und ungeordnete Grünflächen zeichnen bislang die „Erschließung“ aus. Auch hält die fehlende Fertigstellung durch die Stadt Bauträger davon ab, die eigenen Grundstücke im Grenzbereich fertigzustellen. Zudem fehlt die Fertigstellung des Verbindungsweges zwischen „Alte Gerberei“ und dem Fuß-/Radweg entlang der Lahn.

An der Diskussion beteiligen sich **Bürgermeister Wright** sowie die **Stadtverordneten Bouffier und Zörb**.

**Stadtverordneter Zörb** beantragt die getrennte Abstimmung der beiden Punkte.

**Stadtverordneter Bouffier** beantragt die wörtliche Protokollierung der Ausführungen von **Bürgermeister Wright**.

*„Ja, die einzelne Person, die sich gemeldet hat, war schön öfter mit uns in Kontakt, wir haben das auch aufgenommen für 2025, entsprechend im Haushaltsentwurf vorgesehen, also wir haben das angemeldet vom Tiefbauamt, und auch für 2026, in Summe sind das 250.000 €, die wir angemeldet haben für den nächsten Haushalt und planen diesen Endausbau mit einer gepflasterten Mischverkehrsfläche so wie es auch im Verkehrskonzept vom Bebauungsplan geplant war und das habe ich dem Herren auch schon geantwortet in diesem Bezug.“*

*Von daher kann ich den zweiten Satz nur begrüßen, dass die finanziellen Mittel dafür bereitgestellt werden, wenn das Parlament entsprechend beschließt.*

*Der erste Satz, die Pläne sind bekannt, auch durch den Bebauungsplan, und das*

*Verkehrskonzept dort, es soll ein verkehrsberuhigter Bereich werden mit einer Mischverkehrsfläche und das soll gepflastert werden.  
Darum auch nur 250.000 €, weil darunter bereits Leitungen verlegt sind und eine Asphaltenschicht vorhanden. Es wird dann quasi oben drübergelegt. Sie sehen bereits Gullis usw., deswegen nicht wundern, dass es jetzt ein so kleiner Betrag ist.“*

**Beratungsergebnis:**

Satz 1 wird mehrheitlich abgelehnt (Ja: CDU, FW, FDP; Nein: GR, SPD, LINKE; StE: G+V, AfD).

Satz 2 wird einstimmig zugestimmt (Ja: GR, CDU, SPD, LINKE, FW, FDP; StE: G+V, AfD).

**8. Verschiedenes**

**8.1. Kinkel'sches Wehr**

---

Auf Nachfrage des **Stadtverordneten Hiestermann** erläutern **Stadträtin Weigel-Greilich** und **Stadtverordneter Zörb** den aktuellen Sachstand zu den Bau- und Erhaltungsmaßnahmen sowie dem Hochwasserschutz am Kinkel'schen Wehr.

**8.2. Sitzung RMV-Sitzung**

---

Auf Nachfrage des **Stadtverordneten Rippl** berichtet **Stadträtin Weigel-Greilich** über den Umgang mit dem Schreiben aus dem RMV-Fahrgastbeirat.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der **Vorsitzende** die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

**DER VORSITZENDE:**

(gez.) Miold – Stroh

**DER STELV. SCHRIFTFÜHRER:**

(gez.) Bieber – Diegel